

Sauerland-Tourismus e.V., 08. September 2026

Sauerland-Tourismus zieht Halbjahresbilanz

Ankünfte und Übernachtungen entwickeln sich weiterhin positiv

Der Tourismus im Sauerland blickt auf ein erfreuliches erstes Halbjahr 2026 zurück. Von Januar bis Juni verzeichnete „Deutschlands inspirierende Outdoorregion“ insgesamt 1.320.745 Gästeankünfte und 3.866.588 Übernachtungen. Damit lagen die Ankünfte um 3,1 Prozent und die Übernachtungen um 3,2 Prozent über dem Vorjahreszeitraum. Auch die durchschnittliche Aufenthaltsdauer blieb mit 2,9 Tagen auf einem guten Niveau allerdings leicht unter dem Gesamtjahreswert von 2025 mit 3,0 Tagen.

Besonders positiv entwickelte sich der internationale Markt: Aus dem Ausland wurden im ersten Halbjahr 213.012 Ankünfte gezählt, ein Plus von 5,4 Prozent. Die Zahl der Übernachtungen ausländischer Gäste stieg sogar um 7,8 Prozent auf 855.274. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer internationaler Gäste lag bei 3,1 Tagen.

Der Blick auf die einzelnen Monate zeigt einen gelungenen Start ins Jahr. Bereits der Januar brachte mit 209.743 Ankünften und 593.936 Übernachtungen deutliche Zuwächse. Auch der Februar setzte diesen positiven Trend mit 213.535 Ankünften und 633.975 Übernachtungen fort. Im März bewegte sich die Entwicklung mit 190.096 Ankünften und 549.492 Übernachtungen weitgehend auf Vorjahresniveau.

Im April wurden 210.580 Ankünfte und 648.071 Übernachtungen registriert. Besonders stark präsentierte sich der Mai als nachfragestärkster Monat des ersten Halbjahres: 258.384 Ankünfte und 765.814 Übernachtungen unterstreichen die Attraktivität des Sauerlandes in der Frühjahrs- und Vorsaison mit langen Wochenenden und vielen Feiertagen. Der Juni fiel mit 238.407 Ankünften und 675.300 Übernachtungen etwas schwächer aus, konnte die insgesamt positive Halbjahresbilanz jedoch nicht trüben.

„Das erste Halbjahr 2026 zeigt sehr deutlich, dass das Sauerland als Urlaubs- und Kurzreiseziel weiterhin eine hohe Anziehungskraft besitzt“, erklärt Philipp Scharfenbaum, 1. Vorsitzender des Sauerland-Tourismus. „Besonders erfreulich ist die stabile Nachfrage über mehrere Monate hinweg und die positive Entwicklung bei den internationalen Gästen. Gleichzeitig nehmen wir einzelne Schwankungen sehr aufmerksam wahr und werden die Stärken der Region - Natur, Aktivangebote, Familienurlaub, Wandern, Radfahren und die schnelle Erreichbarkeit - weiterhin konsequent in den Mittelpunkt unserer Marketingarbeit stellen.“

Für den Sauerland-Tourismus ist die Halbjahresbilanz ein positives Signal für die zweite Jahreshälfte. Die Zahlen zeigen, dass die Region sowohl bei Kurzurlaubern aus Nordrhein-Westfalen und den angrenzenden Bundesländern als auch bei Gästen aus dem Ausland gefragt bleibt. Mit abwechslungsreichen Angeboten, starken Naturerlebnissen und einer klaren Ausrichtung auf Qualität und Ganzjahrestourismus sieht sich das Sauerland gut aufgestellt.

Bildinformation:



Campingurlauber genießen ihre Auszeit im Sauerland. Der Camping- und Wohnmobiltourismus bleibt auch in 2026 ein wichtiges Standbein,

Foto: Sauerland-Tourismus e.V. Paul Masukowitz

Ansprechpartner für die Presse:

Rouven Soyka, Sauerland-Tourismus e. V.
Johannes-Hummel-Weg 1, 57392 Schmallenberg
Tel.: 02974-969830, E-Mail: presse@sauerland.com